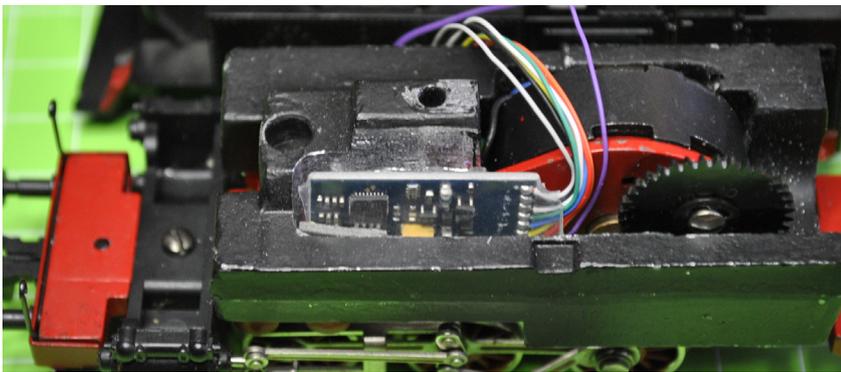
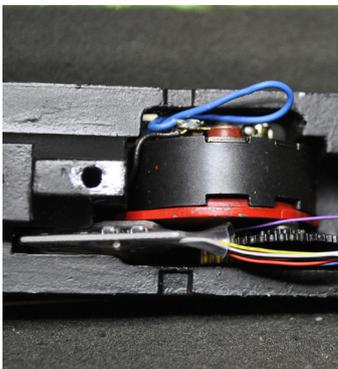


Fleischmann BR 80



Das Gehäuse ist durch den dritten Dom mit einer Schraube gesichert.
Da es in der Lok sehr eng werden wird, soll der Kühn Decoder 125 eingebaut werden, der sehr flach gebaut ist.



Trotzdem muss noch etwas Material vom Lokgewicht abgefräst werden (weiß angezeichnet).



Als erstes steht der Austausch des Motorschildes an, das jetzt potenzialfrei ist.

Orange an Motor rechts

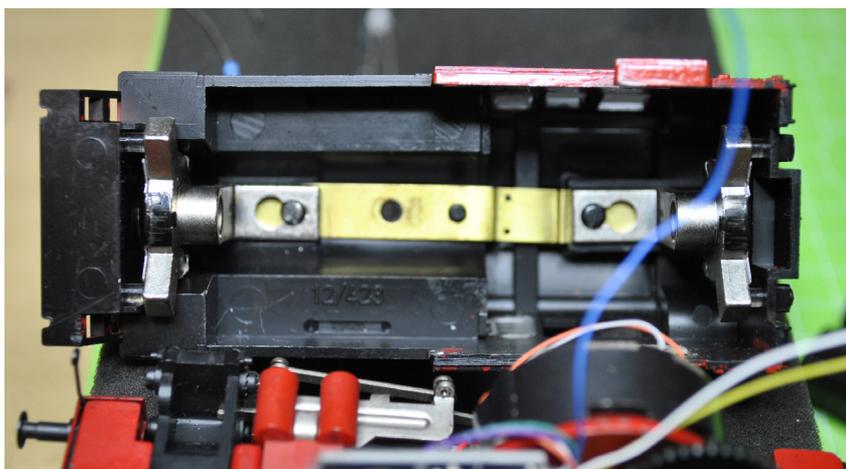
Grau an Motor links



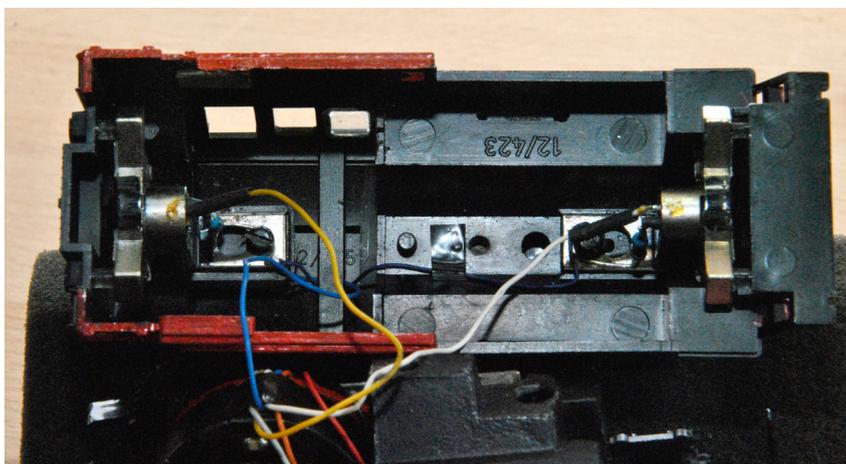
Die Kabel vom Radschleifer rechts (rot) und der Masseanschluss (schwarz) werden mit dem Decoder verbunden.

Schwarz von Masse-schraube

Rot an Radschleifer rechts



Die Masseverbindung aus Messingblech kann verbleiben und wird zum Pluspol (blaues Kabel) für die Beleuchtung. Im nächsten Bild als Kabelverbindung ausgeführt.



An Stelle der Glühbirnen werden 2-mm-LEDs inklusive Widerständen eingesetzt. So können die originalen Lichtleiter genutzt werden.



Kleines Kraftpaket auf Schienen: Die 80er zum Test auf der Anlage.

